

Pressemappe: Agrar-Presseportal

16.08.2013 | 08:00:00 | ID: 15753 | Ressort: Umwelt | Klima

Wettervorhersage für Deutschland vom 16.08.2013

Offenbach (agrar-PR) - Am Sonntag kommt es im Westen und Norden es bei wechselnder bis starker Bewölkung zu Schauern und einzelnen Gewittern. Nach Osten und Südosten zu scheint zunächst noch die Sonne, bevor sich später auch dort Schauer und teils kräftige Gewitter entwickeln.

Die Temperatur steigt im Westen und Nordwesten auf 19 bis 24 Grad. Sonst werden sommerliche 24 bis 29 Grad erreicht. Es weht schwacher bis mäßiger, in Nordseenähe auch frischer Wind aus südwestlichen Richtungen. In Schauer- und Gewitternähe sowie an der Nordseeküste und in einigen Hochlagen sind stürmische Böen oder Sturmböen möglich.

In der Nacht zum Montag geht die Temperatur auf 17 bis 11 Grad zurück.

Am Montag ist es allgemein wechselnd bis stark bewölkt, hier und da zeigt sich aber auch mal die Sonne. Es bilden sich Schauer, im Norden vereinzelt kurze Gewitter. Auch im äußersten Süden und Südosten können sich einzelne, teils kräftige Gewitter entwickeln. Später fällt an den Alpen z.T. länger andauernder Regen.

Die höchste Tagestemperatur liegt zwischen 20 und 24 Grad, an der Nordsee und in den Mittelgebirgen auch etwas darunter. Im Süden und Osten kann es örtlich noch mal 25 oder 26 Grad geben. Der vorherrschend westliche Wind weht schwach bis mäßig und frischt in Schauer- und Gewitternähe mitunter böig auf.

In der Nacht zum Dienstag kühlt es auf Werte um 15 Grad an der Küste und bis zu 8 Grad bei längerem Aufklaren in einigen Mittelgebirgstälern ab.

Am Dienstag setzt sich vor allem in Süddeutschland wieder vermehrt die Sonne durch und es bleibt weitgehend trocken. Allenfalls an den Alpen ist ganz vereinzelt noch ein Schauer oder Gewitter möglich. Nach Norden hin scheint ebenfalls zeitweise die Sonne, allerdings ziehen auch einige Wolkenfelder durch. Bevorzugt im Nordosten sind anfangs noch einzelne Schauer möglich, sonst bleibt es meist trocken.

Die Tageshöchsttemperatur liegt zwischen 18 und 25 Grad, wobei es in Süddeutschland am wärmsten wird. An Hoch- und Oberrhein kann es örtlich auch noch etwas wärmer werden. Es bleibt meist schwachwindig, nur an der See weht zum Teil ein mäßiger westlicher Wind.

In der Nacht zum Mittwoch kühlt es auf 16 bis 9 Grad ab.

Am Mittwoch und Donnerstag scheint häufig die Sonne von einem wolkenlosen oder nur locker bewölkten Himmel. Nach Norden können gelegentlich ein paar Wolkenfelder durchziehen, nennenswerte Regenfälle sind aber nicht zu erwarten.

Die Temperatur steigt wieder etwas an und erreicht am Donnerstag Höchstwerte zwischen 22 Grad im äußersten Norden und bis zu 28 oder 29 Grad im Südwesten. Nur an Küstenabschnitten mit auflandigem Wind bleibt es etwas frischer. Der Wind weht meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen.

In den Nächten kühlt es auf Tiefstwerte zwischen 17 und 11 Grad ab.

Trendprognose für Deutschland, von Freitag, 23.08.2013 bis Sonntag, 25.08.2013

Wahrscheinlich weiterhin Hochdruckeinfluss bei wenig geänderten Temperaturen. Nur nach Norden hin möglicherweise etwas wechselhafter und etwas kühler (unsicher). (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



Agrar-Presseportal

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> Pressefach